

Verordnung des BLW über die Abstufung der pauschalen Ansätze für Investitionshilfen (PAUV)

Änderung vom 23. Dezember 1999

*Das Bundesamt für Landwirtschaft
verordnet:*

I

Die Verordnung des BLW vom 7. Dezember 1998¹ über die Abstufung der pauschalen Ansätze für Investitionshilfen wird wie folgt geändert:

Anhang, Teile A und B

Pauschale Investitionshilfen

A. Investitionskredite für die Starthilfe

Kategorien	Standard-Arbeitskräfte	Pauschalen in Franken
Kategorie 1	0.80–1.19	50 000
Kategorie 2	1.20–2.19	90 000
Kategorie 3	2.20 und höher	130 000

Die Standard-Arbeitskräfte werden nach Artikel 3 der Landwirtschaftlichen Begriffsverordnung vom 7. Dezember 1998² berechnet.

Die Starthilfe der Kategorie 1 wird nur in Gebieten nach Artikel 89 Absatz 2 des Landwirtschaftsgesetzes³ gewährt.

¹ SR 913.211

² SR 910.91

³ SR 910.1

B. Investitionskredite für Wohnhäuser

Element	maximale Kubatur	Pauschalen in Franken
Betriebsleiterwohnung mit Altenteil	1200 m ³	150 000
Betriebsleiterwohnung	900 m ³	120 000
Altenteil	600 m ³	90 000

Für Nebenerwerbsbetriebe nach Artikel 89 Absatz 2 des Landwirtschaftsgesetzes⁴ werden die obigen Ansätze halbiert.

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2000 in Kraft.

23. Dezember 1999

10765

Bundesamt für Landwirtschaft:

Burger

⁴ SR 910.1